

# Tanzwerk feiert 10. Geburtstag

**WELS.** Aus einem zufälligen Auftritt mit Janet Jackson entstand eine Idee, die zwar am Anfang etwas holperte, aber danach nicht mehr zum Aufhalten war. Das Tanzwerk feiert zwei Tage lang seinen 10. Geburtstag.

Angefangen hat es, als Christoph Hippmann von Janet Jackson 1998 persönlich auf die Bühne geholt wurde, als Fan. Es folgte ein Interview beim Hitradio Ö3, der Kontakt hielt. „Mein Bruder Jörg und ich wollten selbst so tanzen können wie Janet oder andere Stars. Als wir dann vom neuen Trend Videoclipdance - das Nachtanzen von original Choreografen aus Musikvideos hörten und einen solchen Workshop besuchten, wollten wir nur mehr eines: Ein Tanzcollege für die modernen Tänze gründen, in dem man genau diese lernen kann. Wir mussten nur mehr unsere Eltern über-



Jörg Hippmann, Chef-Trainer und Choreograf.



Die „Tanzwerk-Kids“ gehören zum fixen Bestandteil.

zeugen... Schließlich wurde eine Werbeagentur mit Logo, Foto-Shooting & Flyer-Produktion beauftragt, der Name Tanzwerk rechtlich geschützt. Der Knackpunkt war, dass dies alles damals 30.000 Schilling gekostet hat und das war schon eine Menge Geld, die unsere Eltern in unsere kleine Idee investierten“, so Christoph Hippmann.

Das erste Showteam war ein voller Erfolg. Die Kurse danach sofort ausgebucht, doch das Konzept war noch nicht ganz stimmig. Nach langen Diskussionen kamen auch Kurse für Kids ab 6 Jahre ins Programm und da hob das Tanzwerk ab. Es folgten zahllose Auftritte, Medaillen bei Showdance-Meisterschaften im In- und Ausland. Nun folgt die zweitägige „Showdown – 10 Jahre Tanzwerk“-Geburtstagsparty am 27. und 28. Juni in der Welser Stadthalle. Infos und Reservierungen unter 07242/45095.



Eva-Maria konnte die Freudentränen nicht zurückhalten.

Foto: Agrarium

## Hunde ausfinanziert

STEINERKIRCHEN. Das Team im Agrarium hat es geschafft, die noch fehlenden 20.000 Euro zur Anschaffung eines Partner- und eines Blindenhundes zu sammeln. Für die an den Rollstuhl gefesselte Eva-Maria Proßegger und die blinde Familie von Jürgen Bernold geht somit ein Herzenswunsch in Erfüllung.

„Ein Partnerhund kostet zirka 15.000 Euro, ein Blindenführhund sogar 25.000 Euro“, weiß Agrarium-Gründer Erich Prey-

mann. Die Hälfte davon konnten die Betroffenen selbst aufbringen, um den Rest auch noch zu bekommen, organisierte das Agrarium ein Hundefest. Dabei ging es nicht nur um Hunde, Hunde halfen auch mit, das Geld zu sammeln. Eine Vorführung der Rettungshundebrigade und Rundfahrten mit einem Huskygespann standen am Programm. Promis stellten sich mit Versteigerungspreisen und Spenden in den Dienst der guten Sache.

## „Das höchste Wohngefühl“

### Charwatweg, Thalheim/Wels

6 geförderte Mietkauf-Reihenhäuser



Entscheiden Sie sich **JETZT** für Ihr Traumhaus!  
Baubeginn noch 2008,  
Fertigstellung für  
Anfang 2010 geplant!



- 6 geförderte Mietkauf-Reihenhäuser mit ca. 151 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche + 51 m<sup>2</sup> Kellerbereich
- Unterschiedliche Grundgrößen mit süd/westlich ausgerichteten Eigengärten in den Größen von 55 m<sup>2</sup> bis 161 m<sup>2</sup> erhältlich.
- Geräumige Kellerflächen
- Zwei Abstellplätze pro Reihenhäuser
- Geringe Heizkosten durch umweltfreundliche Niedrigenergiebauweise!

**INFO-TEL.**  
**0732 /**  
**779111-18**  
Frau Nicole Kern

kern@wohnbau2000.at

**WOHNBAU 2000**  
www.wohnbau2000.at

TIPS WELS

25. Juni 2008